



Pressemitteilung

Elmshorn, 26.02.2025

7. SchulSlam der Stadt Elmshorn

Finale am 14. März 2025 im Forum der KGSE. Restkarten sind noch im Amt für Kultur und Weiterbildung sowie der Buchhandlung Heymann erhältlich.

Elmshorns beste Nachwuchstalente präsentieren sich in der nächsten Auflage des Elmshorner SchulSlams. Das mit Spannung erwartete Finale geht am Freitag, 14. März 2025, über die Bühne. Noch können Restkarten erworben werden.

Poetry Slam – das ist der moderne Dichterwettbewerb auf offener Bühne. In kürzester Zeit tragen Slammerinnen und Slammer ihre selbstgeschriebenen Texte vor, aus denen das Publikum die besten Vorträge küren darf. Wieder treten Schülerinnen und Schüler Elmshorner Schulen mit ihren Beiträgen an. Der Elmshorner SchulSlam ist mittlerweile eine tolle Erfolgsgeschichte und geht bereits in die 7. Auflage. Zehn Finalistinnen und Finalisten der Erich Kästner Gemeinschaftsschule, der Elsa-Brändström-Schule, der Boje-C.-Steffen-Gemeinschaftsschule, der Anne-Frank-Gemeinschaftsschule sowie der Bismarckschule haben sich in schulinternen Vorentscheiden für das große Finale des Elmshorner SchulSlams qualifiziert. Das Finale findet am 14. März ab 19:00 Uhr (Einlass 18:30) im Forum der Erich Kästner Gemeinschaftsschule (KGSE, Hainholzer Damm 15) statt. Die Veranstalter rechnen wieder – wie in den Vorjahren - mit einer restlos ausverkauften Veranstaltung. Auch der erste Stadtrat Herr Moritz erwartet das Finale mit Spannung und freut sich darüber „dass dieses Jahr wieder fünf Schulen teilnehmen. Dies spricht für die Beliebtheit der Veranstaltung.“

Ihre Texte für den SchulSlam bereiten die Finalteilnehmerinnen und Finalteilnehmer in einem gemeinsamen Workshop mit Slammer Björn Högsdal vor, der sich mit seinen



Auftritten bundesweit einen Namen gemacht hat. Am Freitag, 14. März, wird er zudem die Moderation des Elmshorner SchulSlams übernehmen.

Restkarten für den kreativen Entscheid sind noch im Amt für Kultur und Weiterbildung oder in der Buchhandlung Heymann für einen Euro zu erwerben. Weitere Informationen erteilt Herr Dustin Tobuschat unter Telefon (04121) 231-379.

Kontaktperson im Fachamt:
Herr Tobuschat
Amt für Kultur und Weiterbildung
T +49 (0) 4121 / 231 - 379